

## Traktanden

- 1      **0120**      **Allgemeine Verwaltung / Exekutive**  
Genehmigung Protokoll Gemeinderatssitzung vom 16. Dezember 2019
  
- 2      **3290**      **Kultur, Sport und Freizeit / Kulturförderung**  
Erteilung Anlassbewilligung für die Antiquitäten-/Flohmärkte im 2020
  
- 3      **0120**      **Allgemeine Verwaltung / Exekutive**  
Wahl von zwei neuen Mitgliedern in die Werk- und Umweltkommission (WeKo)
  
- 4      **0120**      **Allgemeine Verwaltung / Exekutive**  
**3320**      **Kultur, Sport und Freizeit / Massenmedien**  
Besprechung und Annahme des Vorschlages der Jugend-, Sport- und Kulturkommission bezüglich Portraits der einzelnen Kommissionen
  
- 5      **0120**      **Allgemeine Verwaltung / Exekutive**  
Orientierungen und Diverses

Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 20. Januar 2020

**Anwesend** François Sandoz, Gemeindepräsident  
Claudia Carruzzo  
Glenn Steiger, ab 18.30 Uhr  
Sébastien Hamann  
Nicole Degen-Künzi, Protokoll

**Abwesend** Michael Weintke, entschuldigt

**Gäste** -

**Besucher** Jörg Schermesser

**Dauer** 18.00 – 19.45 Uhr

---

- 1**      **0120**      **Allgemeine Verwaltung / Exekutive**  
Genehmigung Protokoll Gemeinderatssitzung vom 16. Dezember 2019

://: Das Protokoll vom 16. Dezember 2019 wird nach einer Ergänzung einstimmig genehmigt. Die Gemeindeschreiberin wird gebeten, die entsprechenden Protokollauszüge zur Unterschrift und die Version für auf die Homepage vorzubereiten.

**2      3290      Kultur, Sport und Freizeit / Kulturförderung**  
Erteilung Anlassbewilligung für die Antiquitäten-/Flohmärkte im 2020

Am 10. Januar 2020 hat uns Herr Wagner von der Wagner und Partner Marktorganisation das Gesuch um Erteilung einer Anlassbewilligung für seinen Antiquitäten-, Floh- und Buuremarkt eingereicht, das dem Gemeinderat nun vorliegt. Insgesamt sollen 8 Anlässe im gewohnten Rahmen durchgeführt werden. GR Weintke ist der Meinung, dass dieser Markt sicherlich der Gemeinde dient, das Dorfleben belebt und den Bekanntheitsgrad der Gemeinde erhöht. Ausserdem hat sich der Anlass etabliert und ist in der Region bereits ein Begriff geworden. Er hofft, dass wir diesen „Event“ langfristig in Bättwil halten können und spricht sich daher klar für eine Bewilligung aus. Gemäss gültigem Reglement sollen für die 8 Anlässe jeweils Fr. 50.- (Total Fr. 400.-) in Rechnung gestellt werden.

GP Sandoz ist aufgefallen, dass für das Gesuch nicht unser Formular, sondern dasjenige vom Kanton Solothurn verwendet wurde. Er bittet GR Weintke, künftig darauf zu achten, dass ausschliesslich unser Formular, das auf der Webseite aufgeschaltet ist, genutzt wird.

://: Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, dass Herr S. Wagner die Bewilligung für die Antiquitäten-, Floh- und Buuremärkte erteilt werden kann. Für die Bewilligung werden Fr. 50.- pro Anlass, insgesamt also Fr. 400.-, gemäss gültigem Reglement, in Rechnung gestellt.

Verfügung an: Wagner und Partner Marktorganisation, Herr S. Wagner,  
Dorfplatz 8, 4117 Burg im Leimental

Kopie an:            Polizeiposten Mariastein  
                         Polizei Kanton Solothurn, Sicherheitsabteilung, Verkehrs-  
                         technik, 4702 Oensingen  
                         Feuerwehrverbund Egg, 4108 Witterswil  
                         Technischer Dienst, im Hause

**3 0120 Allgemeine Verwaltung / Exekutive**  
Wahl von zwei neuen Mitgliedern in die Werk- und Umweltkommission (WeKo)

GP Sandoz stellt zuerst fest, dass es nicht mehr Kandidaten als Vakanzen in der Kommission gibt und es somit nicht erforderlich ist, eine geheime Abstimmung durchzuführen. Weiter fragt er den Gemeinderat, ob gewünscht ist, dass dieses Traktandum, da über Personen gesprochen wird, als nicht öffentlich behandelt wird.

://: Der Gemeinderat beschliesst, dass das Traktandum, wie vorgesehen, öffentlich behandelt wird.

Für eine Wahl in die Werk- und Umweltkommission (WeKo) haben sich folgende Personen gemeldet:

P. Riesterer, wohnhaft am Birnenweg und ehemaliges Mitglied der Rechnungsprüfungskommission (RPK), wird im Mai pensioniert. Er hat sich deshalb bereit erklärt, in der WeKo mitzuarbeiten. GR Steiger ist der Meinung, dass Herr Riesterer sehr gut dafür geeignet ist, da dieser seit Langem in leitender Position für die Stöcklin AG arbeitet und stets an handwerklichen Dingen interessiert ist.

S. Fässler ist im Zielacker wohnhaft und arbeitet beruflich beim Amt für Energie und Umwelt des Kantons Basel-Stadt. Er interessiert sich insbesondere für eine Mitarbeit im Umweltbereich, ist dazu sicherlich auch geeignet und eine ausgezeichnete Ergänzung in der WeKo.

Aus diesen Gründen schlägt GR Steiger vor, P. Riesterer und S. Fässler in die WeKo zu wählen.

://: Der Gemeinderat wählt P. Riesterer und S. Fässler einstimmig in die WeKo und ist erfreut darüber, dass die Kommission wieder vollzählig ist. GR Steiger wird gebeten, eine Sitzung einzuberufen, damit sich die Kommission konstituiert und die neuen Mitglieder durch GP Sandoz vereidigt werden. Anschliessend soll die Verwaltung darüber informiert werden.

Schreiben an: P. Riesterer, Birnenweg 11, 4112 Bättwil  
S. Fässler, Im Zielacker 23, 4112 Bättwil

Protokollauszug an: Werk- und Umweltkommission  
Technischer Dienst, im Hause

- 4**      **0120**      **Allgemeine Verwaltung / Exekutive**  
          **3320**      **Kultur, Sport und Freizeit / Massenmedien**  
                    Besprechung und Annahme des Vorschlages der Jugend-, Sport- und  
                    Kulturkommission bezüglich Portraits der einzelnen Kommissionen

Die Jugend-, Sport- und Kulturkommission hat einen Vorschlag ausgearbeitet, wie die Kommissionen auf der Webseite besser präsentiert werden könnten. So soll die Bevölkerung auf einfache Weise die Möglichkeit bekommen, die jeweiligen Mitglieder der Kommissionen zu erkennen und diese mit deren Arbeit, Aufgaben und Kompetenzen in Verbindung bringen.

Auf der Webseite ist die Bezeichnung der Kommissionen und die Namen deren Mitglieder unter der Rubrik „Gemeinde“ in einer Unterrubrik „Kommissionen, Dienststellen“ zu finden. Diese Unterrubrik ist alphabetisch geordnet und entsprechend, für jemanden der über die Kommissionen etwas wissen will, etwas unübersichtlich. Dazu kommt, dass nur die Namen der Mitglieder und im besten Fall Telefonnummern zu finden sind. Über die Tätigkeit der Kommissionen ist nur in den einzelnen Pflichtenheften etwas zu finden. Diese sind jedoch unter einer anderen Rubrik abgelegt und für die Bevölkerung weder attraktiv noch gut verständlich verfasst.

Laut Jugend-, Sport- und Kulturkommission sieht die einfachste und übersichtlichste Lösung folgendermassen aus:

- Die Unterrubrik „Kommissionen, Dienststellen“ wird umbenannt in „Dienststellen und Verbände“
- Die Einträge der einzelnen Kommissionen werden aus dieser Unterrubrik entfernt
- Die Unterrubrik „Kommissionen“ wird neu erstellt
- Jede Kommission soll sich mit verständlichen Texten selber portraituren, so dass die Leser über die Aufgaben, Kompetenzen und Tätigkeiten im Bilde ist
- Unter der neu erstellten Unterrubrik „Kommissionen“ werden die einzelnen Kommissionen mit der genauen Bezeichnung, Portrait-Bildern, dem Link zur erwähnten PDF-Datei und Kontaktdaten wie E-Mail oder Telefonnummern ergänzt.

Es bedarf nur kleiner Änderungen auf der Webseite (ca. 4 Stunden Aufwand für die Verwaltung), die durch J. Gschwind erledigt werden können. Sollte sie Hilfe von unserer Webmasterin, Y. Kilcher, in Anspruch nehmen müssen, kann sie diese beiziehen. Zudem sollen die Portraits aller Kommissionen auch im Bärnamsleblatt erscheinen. Die Kommissionen sollen deshalb vom Gemeinderat beauftragt werden, ein solches zu erstellen.

GP Sandoz möchte wissen, ob sich die Dienststellen auch portraituren sollen, was von GR Carruzzo verneint wird. Diese wie auch Verbände etc. folgen vielleicht zu einem späteren Zeitpunkt.

://: Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, dass den Kommissionen der Auftrag erteilt wird, Portraits für die Webseite wie auch das Bärnamsleblatt zu erstellen. GR Carruzzo wird gebeten, das vorbereitete Schreiben der Jugend-, Sport- und Kulturkommission allen Kommissionspräsidenten zukommen zu lassen. Ebenfalls wird sie unsere Webmasterin, Frau Y. Kilcher, über die Änderung informieren.

Protokollauszug an: alle Präsidenten der Kommissionen  
J. Gschwind, im Hause

**5      0120      Allgemeine Verwaltung / Exekutive**  
Orientierungen und Diverses

**Ortsplanungsrevision**

Am 13. Januar 2020 hat erneut eine Sitzung der Arbeitsgruppe Raumplanung stattgefunden, die laut GP Sandoz interessant, positiv und produktiv war und an der gute Ideen entstanden sind. Es ist nun geplant, eine Sitzung zusammen mit der Baukommission (BauKo) durchzuführen, um Themen, die das Baureglement betreffen, zu besprechen.

Diesbezüglich wird GP Sandoz der BauKo wie auch dem zuständigen Gemeinderat, S. Hamann, das Protokoll der Sitzung der Arbeitsgruppe sowie die entsprechenden Unterlagen zukommen lassen. Ebenfalls wird er eine Doodle-Umfrage für die Terminsuche starten. Ausserdem werden sich noch die Mitglieder der Arbeitsgruppe treffen, um das Naturinventar und die dafür notwendigen Beschlüsse vorzubereiten. Auch für diese Sitzung wird GP Sandoz eine Doodle-Umfrage durchführen.

**Werk- und Umweltkommission (WeKo)**

Laut GR Steiger wird sich die WeKo voraussichtlich am Dienstag, 28. Januar 2020, treffen und sich bei dieser Gelegenheit neu konstituieren. Die Gemeindeverwaltung wird anschliessend entsprechend informiert.

GP Sandoz weist darauf hin, dass nun auch die Ausschreibung der Ingenieurleistungen vorangetrieben werden muss. Er bittet GR Steiger, dieses Thema zusammen mit der WeKo zu besprechen und das Vorgehen zu definieren. Die Ausschreibungsunterlagen der Gemeinde Hofstetten-Flüh wird er GR Steiger noch zukommen lassen.

Protokollauszug an: Werk- und Umweltkommission

**Mitarbeit in Kommissionen**

Nachdem sich ein Einwohner mit einer Niederlassungsbewilligung (Ausweis C) bei uns gemeldet und sein Interesse an der Mitarbeit in der Werk- und Umweltkommission (WeKo) kundgetan hat, wurde zwischenzeitlich beim Amt für Gemeinden abgeklärt, ob Ausländer in Gemeindekommissionen mitwirken dürfen. Laut Amt für Gemeinden ist dies nicht möglich, worauf GR Steiger den Einwohner entsprechend informiert hat.

**Gemeindefahrzeug**

Anfangs November haben wir unser neues Gemeindefahrzeug bestellt und beschlossen, das alte selber über eine Anzeige im Internet zu verkaufen. Da das Inserat bislang noch nicht online gestellt wurde, bittet GP Sandoz GR Steiger, dies nachzuholen. Wichtig ist, dass die Übergabe erst stattfindet, sobald das neue Gemeindefahrzeug hier ist, was zum jetzigen Zeitpunkt aber noch nicht klar ist.

GR Steiger findet es nicht sinnvoll, bereits jetzt auszuschreiben, wenn noch völlig unklar ist, wann uns das neue Fahrzeug geliefert wird. Er wird bei der Garage Schumacher nochmals nachfragen und das Inserat dann, etwa einen Monat vor Liefertermin, online stellen.

**Kletterbaum beim Spielplatz Birkenhof**

GR Carruzzo informiert darüber, dass, wie budgetiert, ein neuer Kletterturm für den Spielplatz beim Birkenhof für knapp Fr. 3'000.- bestellt wurde. Der Liefertermin wird in Kalenderwoche 5 sein, die Montage wird durch den Technischen Dienst erfolgen.

Protokollauszug an: Technischer Dienst, im Hause

### **Internes Kontrollsystem (IKS) Einwohnergemeinden**

Vor einem Jahr hat uns das Amt für Gemeinden (AGEM) die Einführung des IKS bei den Einwohnergemeinden auf das Jahr 2020 angekündigt. Angekündigt wurden auch entsprechende Informationsveranstaltungen im Verlauf des ersten Halbjahres 2020.

Nun wurden wir darüber informiert, dass sich die Einführung wegen Ressourcenengpässen im laufenden Jahr erneut verzögert.

Der Startschuss durch das AGEM zur Einführung von IKS bei den Einwohnergemeinden selbst wird sich somit ins Jahr 2021 verschieben und anschliessend innerhalb eines bestimmten Zeitrahmens gemeindeindividuell erfolgen.

### **WLAN-Anschluss im Kindergarten**

Bereits im August 2018 wurde darüber informiert, dass der Vorstand des Zweckverbandes Schulen Leimental (ZSL) entschieden hat, dass die Ausstattung der Kindergärten mit WLAN-Anschluss in die „Schulraumstandards ZSL“ aufgenommen wird. Die Lehrpersonen im Kindergarten müssen Zugang zum elektronischen Noten- und Schülerverwaltungsprogramm „LehrerOffice“ haben, das vom Kanton vorgeschrieben ist.

GR Hamann informiert darüber, dass das WLAN im Kindergarten durch die Firma Kolb AG installiert wurde.

Nachdem der Swisscom-Vertrag irrtümlicherweise der Gemeindeverwaltung zugestellt wurde, haben diese ihn an die Primarschule in Witterswil weitergeleitet. Nun hat sich aber das Sekretariat bei der Gemeindeverwaltung gemeldet und gefragt, wer für die Kosten aufkommen muss. GR Carruzzo wird sich nun direkt mit der Primarschule in Verbindung setzen um die offenen Fragen zu klären.

### **Baustelle Areal Sägerei Nussbaumer in Flüh**

An der letzten Sitzung vom 16. Dezember 2019 wurde GR Hamann gebeten, mit der Bauverwaltung Hofstetten-Flüh in Kontakt zu treten und mit ihnen die Situation bezüglich der Bauarbeiten für die neue Überbauung bei der ehemaligen Sägerei Nussbaumer in Flüh zu besprechen. Dies unter anderem aufgrund dessen, da die Strasse völlig verschmutzt war und das Schmutzwasser direkt in unsere Kanalisation läuft.

GR Hamann hat sich mit Herrn Gamba, Bauverwalter von Hofstetten-Flüh, getroffen und ihm die Situation erläutert. Dieser wird den Baumeister nochmals darauf aufmerksam machen.

### **Verkehrsbeschränkung Benkenstrasse – Im Eichacker bis Kronenhof**

Wegen Werkleitungsarbeiten im erwähnten Strassenabschnitt vom 20. Januar 2020 bis am 21. Februar 2020 wird es im Baustellenbereich eine einspurige Verkehrsführung geben. Der Verkehr wird durch eine Lichtsignalanlage geregelt. GR Steiger hat bemerkt, dass es vom Eichacker Richtung Kronenhof keine Haltelinie gibt. Er hat den Technischen Dienst gebeten, die Bauleitung entsprechend zu informieren und dafür besorgt zu sein, dass die Haltelinie eingezeichnet wird.

### **Brunnen an der Hauptstrasse 34**

Am 30. Dezember 2019 ist der Brunnen an der Hauptstrasse 34 überlaufen. Der Ablauf war komplett verkalkt, so dass es zu einem Rückstau gekommen ist und das ExTeam aufgeboten werden musste. Die konnten die harten Ablagerungen abfräsen und die die Kanalisation durchspülen, so dass die Leitung nun wieder zu 50 % frei ist. Die Rechnung über Fr. 1'172.85 wird mit dem heutigen Rechnungslauf beglichen.

Der Präsident:

Die Gemeindeschreiberin:

F. Sandoz

N. Degen-Künzi